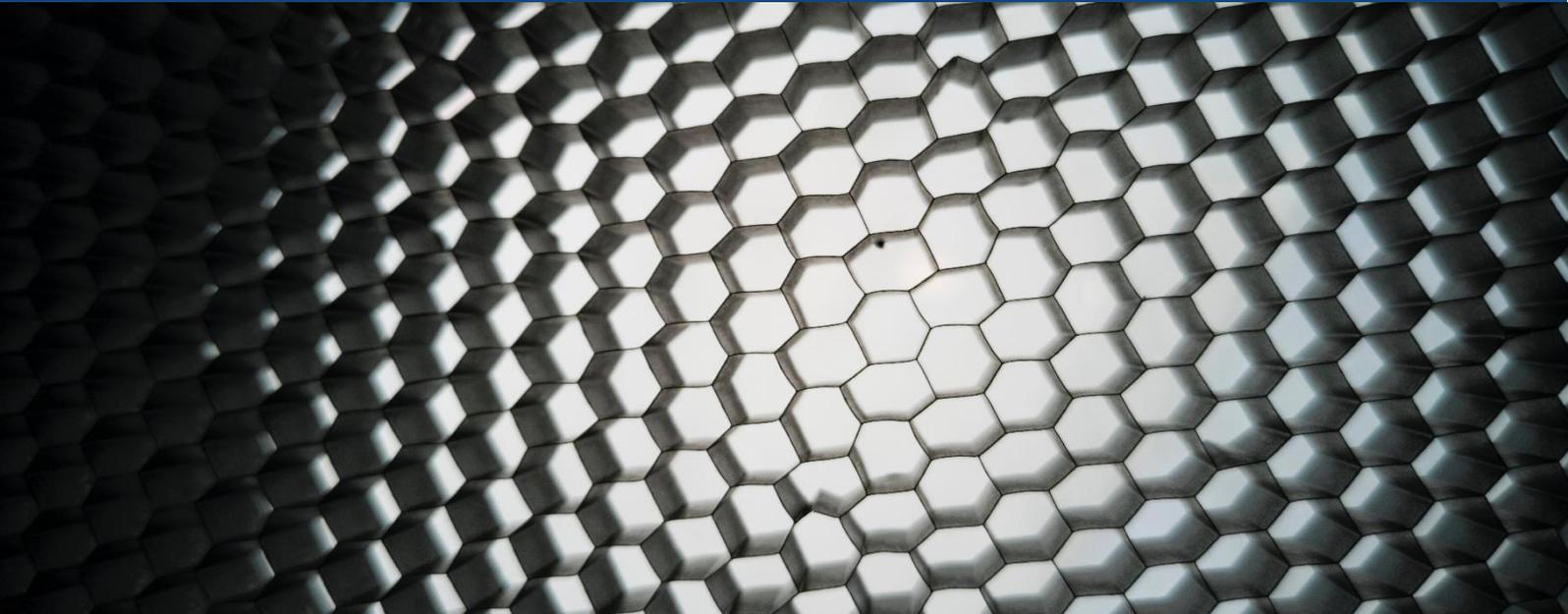


Digitale Geschäftsanbahnung USA

Potential für deutsche Zulieferer im Bereich Leichtbau in der
US-amerikanischen Automobil- und Luftfahrtindustrie

Südosten und Mittlerer Westen, 26. – 30. Oktober 2020



Digitale Geschäftsanbahnung USA 2020 Leichtbau

Im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) organisiert die AHK-USA Süd und die AHK-USA Chicago in Zusammenarbeit mit SBS Systems for Business Solutions vom 26.10.2020 bis zum 30.10.2020 eine digitale Geschäftsanbahnung zum Thema Leichtbau im Südosten und Mittleren Westen der USA. Die aktuelle Situation und die Auswirkungen der globalen Corona-Krise lassen eine physische Durchführung vor Ort nicht zu. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des BMWi-Markterschließungsprogramms. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittelständische deutsche Unternehmen (KMU). Fachliche Unterstützung erfolgt durch die Fachverbände Composites United, MAI Carbon und Leichtbau BW.

Überblick über die Leichtbauindustrie im Südosten und Mittleren Westen der USA

Laut dem von der US-Regierung geförderten LIFT Institut (Institut für Leichtbauwerkstoffe) in Detroit gibt es in Zukunft keinen Weg vorbei am Leichtbausektor. Prognosen zufolge sollen im Jahre 2020 200.000t Carbonfaser produziert werden, dies ist fast eine Verdoppelung der Produktionszahlen, im Vergleich zu 2012. Die USA produziert 30% der weltweit produzierten Carbonfasern, 75% des Wachstums ist auf die Automobil- und Luftfahrtindustrie zurückzuführen. Leichtere Fahr- und Flugzeuge sind leistungsfähiger und treibstoffeffizienter, weswegen vorwiegend die Auto- und Luftfahrtindustrien vermehrt nach alternativen Lösungen zur Gewichtsreduktion suchen. Der Südosten und Mittlerer Westen der USA sind Zentren der Automobil- und Luftfahrtindustrie, somit befindet sich hier ein Großteil der Leichtbaucluster der USA. Hauptabnehmer der Leichtbauindustrie haben in den letzten Jahren in Tennessee und der umliegenden Region signifikante Investitionen getätigt. Allen voran die Automobil- und Luftfahrtindustrie stellen ein starkes Cluster in und um Tennessee dar und haben für eine vermehrte Ansammlung der Leichtbauindustrie in der Region gesorgt. Außerdem rückt für Michigan, als amerikanischer Spitzenreiter der Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten in der Automobilindustrie, die Verwendung von Leichtbau immer mehr in den Fokus. Auch für den Bereich der Luft- und Raumfahrt gilt Michigan als wichtiger Standort aufgrund der zahlreichen Lieferketten- und Ingenieurunternehmen.

Durchführer

Bedarssituation

Tennessee und Michigan bieten deutschen Unternehmen der Leichtbauindustrie hervorragende Marktchancen. In Tennessee, das seit Jahrzehnten das Automobilzentrum der südlichen USA ist, wurden 2017 mehr als eine Millionen Kraftfahrzeuge hergestellt. In der für den Leichtbau besonders zukunftssträchtigen Sparte der elektrischen Fahrzeuge, weist Tennessee Produktionszahlen von mehr als 27.000 Fahrzeugen jährlich auf. Die vermehrte Anwendung von fortschrittlichen Fertigungstechnologien und -werkstoffen besonders in der Automobil- sowie der Luftfahrtindustrie hat im Südosten der USA in den letzten Jahren zu starkem Industriegrowth in der Region geführt. Ende 2018 waren in Tennessee mehr als 435.000 Arbeitskräfte in der fertigen Industrie mit Verbindung zu Leichtbaumaterialien und -technologien beschäftigt. Diese Teilindustrie ist damit im achten aufeinanderfolgenden Jahr gewachsen. 96 der Top 100 Automobilzulieferer Nordamerikas sind in Michigan vertreten und 60 haben dort ihren Hauptsitz. Seit 2010 wurden in Michigan mehr als 23 Mrd. USD an neuen Automobilinvestitionen getätigt, das ist mehr als in jedem anderen US-Bundesstaat. Die Nachfrage nach Leichtbaumaterial und das Wachstum der Branche spiegelt sich auch im Arbeitsmarkt wider. Die Beschäftigung in der fortgeschrittenen Produktion erreichte 2018 einen neuen Höhepunkt. Laut einer Statistik von Q3 2018 gab es mehr als 730.000 Arbeitskräfte, die in Leichtbauberufen in Michigan tätig waren.

Wer? - Zielgruppe

Die digitale Geschäftsanbahnung richtet sich an deutsche Zulieferunternehmen von Leichtbaumaterialien oder entsprechenden Produktionstechnologien für die US-amerikanische Automobil- und Luftfahrtindustrie.

Ihre Vorteile einer Teilnahme

- Individuell organisierte B2B-Gespräche als Videokonferenz mit Entscheidungsträgern US-amerikanischer Unternehmen
- Neue Geschäftsmöglichkeiten in den USA ohne logistischen Aufwand vom Büro oder Home-Office aus
- Virtuelles Networking mit potenziellen Geschäftskontakten, Vertriebspartnern und Entscheidungsträgern des Sektors
- Präsentation Ihrer Produkte vor einem ausgewählten Fachpublikum in Form eines Webinars
- Virtuelle Unternehmensbesuche
- Technischer Support während des Projektes durch das Team der AHK USA-Süd und der AHK USA-Chicago
- Bereitstellung von detaillierten Marktinformationen, inklusive eine Zielmarktanalyse

Kosten

Das Projekt ist Bestandteil des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der pro teilnehmendes Unternehmen anfallende Eigenanteil wurde für die digitale Geschäftsanbahnung vom BMWi entgegen des ursprünglichen Eigenbeitrags um 50% reduziert und beläuft sich, abhängig von der Größe des Unternehmens, jetzt auf:

- 250 Euro (netto) für Teilnehmer mit weniger als 2 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitern
- 375 Euro (netto) für Teilnehmer mit weniger als 50 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitern
- 500 Euro (netto) für Teilnehmer ab 50 Mio. Euro Jahresumsatz oder ab 500 Mitarbeitern

Für alle Teilnehmer werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis-Verordnung der EU bescheinigt. Teilnehmen können maximal 12 Unternehmen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU Vorrang vor Großunternehmen haben.

Ihr Expertenteam

Projektträger – AHK USA - Atlanta

Die AHK USA – Atlanta dient als Bindeglied zwischen deutschen und amerikanischen Unternehmen und Organisationen im Südosten der USA. Die AHK USA – Atlanta ist Ansprechpartner für alle Firmen, die ein wirtschaftliches Interesse an den USA, speziell den Südstaaten, haben und steht mit vielen Servicedienstleistungen als kompetenter Partner zur Verfügung.

Kooperationspartner – SBS systems for business solutions

SBS entwickelt maßgeschneiderte Lösungen für komplexe Internationalisierungsprojekte u.a. im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie. Das Kerngeschäft liegt in der Beratung mittelständiger Unternehmen bezüglich ihrer weltweiten Exportaktivitäten. SBS verfügt über langjährige Erfahrungen in der Planung und Realisierung von Projekten, Workshops, Events und B2B-Geschäftstreffen sowie individuellen Markteintrittsstrategien – ein Fokus liegt auf Leichtbau.

Anmeldung

Hat die digitale Geschäftsanbahnung Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich einfach online auf unserer Homepage german-tech.org an bzw. kontaktieren Sie direkt den Projektverantwortlichen, Herrn Thomas Nytsch, **SBS systems for business solutions**, Büro Berlin, oder unter 030 5861994-10. E-Mail: info@sbs-business.com

Anmeldeschluss ist der 26. Juli 2020.



Wenn aus Herausforderungen Möglichkeiten werden – Das neue online Programm

Die AHK-USA Süd, die AHK-USA Chicago in Zusammenarbeit mit SBS Systems for Business Solutions haben ein Programm entwickelt, das trotz der aktuellen Herausforderungen und ohne Risiko für Ihre Gesundheit einen Mehrwert für Ihre Firma bietet und Ihnen dabei helfen wird, Kontakte zu knüpfen und Ihre Ziele im US-Markt zu erreichen.

Vorläufiges Programm* der digitalen Geschäftsanhahnung vom 26. – 30. Oktober 2020 in Knoxville (Tennessee) & Detroit (Michigan)

Die Webinare, Panel Diskussionen etc. werden aufgrund der Zeitverschiebung täglich von 14 - 18 Uhr deutscher Zeit stattfinden.

Vor Beginn der Delegationswoche

Datum	Programminhalte	Format
TBD 15 – 16 Uhr	Innovation Café <ul style="list-style-type: none"> Informationsveranstaltung in der Akquise Phase für interessierte Unternehmen. 	Webinar
TBD 15 – 17 Uhr	Kick-Off Call <ul style="list-style-type: none"> Virtuelle Vorstellungsrunde und Kurzbriefing zum Programm der digitalen Geschäftsanhahnung. Absteckung der Ziele jedes Unternehmens und Besprechung/ Festlegung der relevanten US-Kontakte. 	Videokonferenz
TBD 15 – 17 Uhr	Vorbereitungsworkshop & Technische Hilfestellung <ul style="list-style-type: none"> Erlernen der virtuellen Meeting-Tools und Probedurchläufe. 	Webinar
TBD 15 – 18 Uhr	Länderbriefing durch die AHK USA Süd (Optional) <ul style="list-style-type: none"> Interkulturelles Training (voraus. durch Mitglied der AHK USA-Süd): Geschäftspraxis USA. “Doing Business in the US” – Vertriebsgespräche in den USA führen. Präsentationstraining. 	Webinar

Auftaktwoche (19.10.2020 – 23.10.2020)

Datum	Programminhalte	Format
TBD 15 – 18 Uhr	Finale Terminabstimmung mit Delegationsteilnehmern <ul style="list-style-type: none"> Vor Beginn der Delegationswoche werden alle Termine final abgestimmt und bestätigt. 	Videokonferenz
TBD 15 – 16 Uhr	"Open Hour" <ul style="list-style-type: none"> Offene Frage-/ Beratungsstunde mit dem Durchführer, zur Klärung offener Fragen. 	Videokonferenz
Freitag, 23.10.2020 15 – 16.30 Uhr	"Welcome - virtual Meet and Greet" <ul style="list-style-type: none"> Vorstellung des finalen Programmablaufes der Delegationswoche. „Bring your own Kaffee & Kuchen“ 	Videokonferenz

Delegationswoche (26.10.2020 – 30.10.2020)

Datum	Programminhalte	Format
Montag, 26.10.2020 14 – 18 Uhr	Online Experten Roundtable im Großraum Knoxville oder Nashville <ul style="list-style-type: none"> Einführender Roundtable mit lokalen Experten (Rechtsanwälte, Wirtschaftsförderer) als Briefing zum Thema Leichtbau und zur Beantwortung etwaiger Fragen der deutschen Teilnehmer aus dem Großraum Knoxville oder Nashville. Virtueller Unternehmensbesuch im Großraum Knoxville. 	Videokonferenz
Dienstag, 27.10.2020 14 – 18 Uhr	Themenspezifische online Präsentationsveranstaltung <ul style="list-style-type: none"> Panel Diskussion für themenspezifisches Feld und Unternehmensvorstellung der Delegationsteilnehmer. Vorstellung des deutschen Leichtbausektors, Herr Lohscheider, Referatsleiter des Fachreferats Bauwirtschaft, Leichtbau/ Neue Werkstoffe, Ressourceneffizienz (BMW i) Individuelle Geschäftstermine (virtuelle B2B Meetings). 	Videokonferenz
Mittwoch, 28.10.2020 14 – 18 Uhr	Online Experten Runde im Großraum Detroit <ul style="list-style-type: none"> Wissensaustausch und virtuelles Networking mit lokalen Experten aus dem Großraum Detroit. Virtueller Unternehmensbesuch in Detroit. 	Videokonferenz
Donnerstag, 29.10.2020 14 – 18 Uhr	Themenspezifische online Präsentationsveranstaltung <ul style="list-style-type: none"> Panel Diskussion für themenspezifisches Feld und Unternehmensvorstellung der Delegationsteilnehmer. Vorstellung des deutschen Leichtbausektors, Herr Lohscheider Referatsleiter des Fachreferats Bauwirtschaft, Leichtbau/ Neue Werkstoffe, Ressourceneffizienz (BMW i) Individuelle Geschäftstermine (virtuelle B2B Meetings). 	Videokonferenz
Freitag, 30.10.2020 15 – 18 Uhr	Abschlussstag & Feedback <ul style="list-style-type: none"> Individuelle Geschäftstermine (virtuelle B2B Meetings). Bilaterale Abschlussgespräche, Besprechung weiterer Schritte im US-Markteinstieg. 	Videokonferenz

*Stand: 18.06.2020. Das detaillierte Programm wird noch bekannt gegeben. Den stets aktuellen Stand des Projektes finden Sie unter german-tech.org

Ihr kostenloser englischer Online-Auftritt

Ein wichtiges Instrument für Ihr Unternehmen stellt das Projekt-Portal german-tech.org dar. Die deutschen Unternehmen können sich hier in wenigen Schritten registrieren und ein mehrsprachiges Firmenprofil erstellen. Die Plattform wurde durch Internationalisierungsprojekte etabliert und generiert den Teilnehmern ehemaliger Projekte dank ihres englischen Online-Profiles immer wieder Anfragen internationaler Interessenten.

Kontakt

SBS systems for business solutions GmbH

Herr Thomas Nytsch

Tel.: 030 5891994-10 – E-Mail: info@sbs-business.com

AHK USA – Atlanta

Frau Catherine Malone

Tel.: +1 (404) 586-6817 – E-mail: cmalone@gaccsouth.com



Eindrücke vergangener BMWi-Geschäftsanbahnungen

Kooperationspartner



Fachpartner



Impressum

Herausgeber

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)

Öffentlichkeitsarbeit

11019 Berlin

www.bmwi.de

Text und Redaktion

AHK USA - Atlanta

SBS systems for business solutions

Stand

18.06.2020

Bildnachweis

Engin Akyurt, Pexels; SBS systems for business solutions; AHK USA